



Wie viel Erwerbungsmittel braucht eine Bibliothek? Empfehlungen für Schulbibliotheken

Die Schulbibliothek gehört zur Grundausrüstung einer Schule. Je nach Schulart und schulischem Schwerpunkt erfüllt sie wichtige Funktionen für Unterricht und Schulleben als

- Ort der Leseförderung,
- Informations- und Wissenszentrum,
- Raum für Unterricht und Lernen,
- Treffpunkt und Ort der Kommunikation.

Was macht die Attraktivität einer Schulbibliothek aus?

Für den Erfolg einer Schulbibliothek, der sich in einer regen Nutzung durch die Schülerinnen und Schüler widerspiegelt, sind mehrere Faktoren entscheidend:

- Vielfältiges und aktuelles Buch- und Medienangebot,
- Gut frequentierte Lage im Schulgebäude,
- Ausreichend große Fläche,
- Attraktive Gestaltung, Aufenthaltsqualität,
- Lernort, Einzel- und Gruppenarbeitsplätze, EDV- und Internetplätze,
- Öffnung während der gesamten Unterrichtszeit,
- Engagierte und qualifizierte Leitung und Mitarbeitende.

Richtwerte für die Größe des Bestandes

Fachlichen Standards entsprechend gelten für Schulbibliotheken folgende Richtwerte bezüglich der Größe des Anfangsbestandes (bei Neugründung) und des Zielbestandes:

	Lernziele	Bestandsgröße
Primarstufe (Klassen 1 - 4)	Lesefähigkeit fördern, Lesefreude wecken, Lernen lernen	<u>Anfangsbestand:</u> 3 Medien pro Schüler <u>Zielbestand:</u> 5 - 7 Medien pro Schüler
Sekundarstufe I (Klasse 5 - 10)	Lesefreude, unterrichtsbegleitendes und selbständiges Lernen, Medien- und Recherchekompetenz	<u>Anfangsbestand:</u> 5 Medien pro Schüler <u>Zielbestand:</u> 10 - 15 Medien pro Schüler
Sekundarstufe II (Klasse 11 - 13)	Projektbegleitendes und selbstbestimmtes Lernen und Arbeiten, Informationskompetenz	<u>Anfangsbestand:</u> 5 Medien pro Schüler <u>Zielbestand:</u> 10 - 15 Medien pro Schüler

Quelle: www.schulmediothek.de



Bedarfsgerechter Etat für Bücher und Medien

Nichts kann das Ansehen einer Schulbibliothek nachhaltiger beeinträchtigen als ein überalterter und unansehnlich gewordener Buch- und Medienbestand. Veraltete Bücher und Medien müssen daher regelmäßig (möglichst jährlich) durch neue Titel ersetzt werden.

Genutzt werden vor allem neue Bücher und Medien. An Titeln, die älter als 7 oder 8 Jahre sind, geht das Interesse in der Regel drastisch zurück. Zudem weisen häufig ausgeliehene Bücher mit der Zeit Verschmutzungen oder Beschädigungen auf.

Deshalb gilt als Empfehlung, dass der Bestand einer Schulbibliothek alle 10 Jahre erneuert werden sollte. Das bedeutet eine **jährliche Erneuerungsquote** von 10 Prozent. Leider wird dieser Wert oft nicht erreicht. Bei einer jährlichen Erneuerungsquote von nur 5 Prozent tauscht sich der Bestand erst alle 20 Jahre aus. Letztere Quote sollte auf keinen Fall unterschritten werden, da die Schulbibliothek sonst mehr einem Archiv als einer modernen Bibliothek gleicht.

Um den Bestand aktuell und attraktiv zu halten, benötigt die Schulbibliothek einen festen jährlichen Etat. Für Neuanschaffungen kann man mit einem Durchschnittspreis von ca. **15,- Euro pro ME** (Medieneinheit) kalkulieren. Hinzu kommen Materialkosten, z. B. für Folieneinbände, Signaturetiketten, Fristzettel und Barcodes zur Ausleihverbuchung.

Beispielrechnungen für den Etat bei einer Erneuerungsquote von 5 Prozent:

Vorhandener Bestand	1.000 ME	2.000 ME	5.000 ME
mindestens 5 % Erneuerungsquote	50 ME	100 ME	250 ME
x 15,- Euro Durchschnittspreis	750,- Euro	1.500,- Euro	3.750,- Euro

Eine Schulbibliothek mit ca. 2.000 Büchern und Medien benötigt jährlich mindestens 1.500,- Euro für Neuerwerbungen. Wird weniger Geld bereitgestellt, führt das in der Regel zu einem Rückgang bei Ausleihe und Nutzung.

Wer stellt den Etat zur Verfügung?

Es ist Aufgabe des Schulträgers einen ausreichenden Etat für den Aufbau und die regelmäßige Aktualisierung des Bibliotheksbestandes bereitzustellen.

Über das schulische Budget hinaus, können je nach örtlicher Situation zusätzliche Mittel (z.B. für Leseprojekte) durch Schulvereine, Banken oder ortsansässige Firmen eingeworben werden. Diese Mittel ersetzen keinen regulären, fest im Schulhaushalt verankerten Bibliotheksetat.

Stand: Januar 2024

Landesbibliothekszentrum / Landesbüchereistelle
Bahnhofplatz 14, 56068 Koblenz, Telefon: 0261 91500-301

Landesbibliothekszentrum / Landesbüchereistelle
Lindenstraße 7 – 11, 67433 Neustadt/Weinstr., Telefon: 06321 39150

Info.Landesbuechereistelle@lbz.rlp.de
www.lbz.rlp.de